

Vorsorgepreis 2010: Reichen Sie Ihr Projekt jetzt ein!

Eine Erfolgsgeschichte: Zum dritten Mal in Folge gibt es den österreichischen Vorsorgepreis. Dieser Preis wurde ins Leben gerufen, um Initiativen mit Vorbildwirkung zu würdigen und die Bevölkerung für Gesundheitsvorsorge zu sensibilisieren und zu motivieren.

Nutzen auch Sie jetzt die Chance und schlagen Sie Ihr Projekt für den Vorsorgepreis 2010 unter www.vorsorgepreis.at vor! Die Einreichfrist hat schon begonnen und dauert noch bis zum 30. November 2009. Egal ob Schule, Betrieb, Verein, Gemeinde, als Einzelperson oder mit einem Team – jeder kann Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention einreichen!

„Wir haben es uns in Niederösterreich zum Ziel gesetzt, die Vorsorgeangebote auszubauen und die Selbstverantwortung für die eigene Gesundheit zu stärken. Mit dem österreichischen Vorsorgepreis möchten wir all jene Projekte vor den Vorhang holen, die bundesweit dazu beitragen, dass aktive Gesundheitsvorsorge noch mehr ins Bewusstsein der Menschen verankert wird“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Einreichen können Sie Projekte, die sich mit der Gesundheitsvorsorge befassen - von kreativen Einzelaktionen bis hin zu dauerhaften Projekten und Kampagnen. Bewertet wird die Idee hinter dem Projekt ebenso wie deren Umsetzung. Bevorzugt werden Projekte, die eine aktive Beteiligung der jeweiligen Zielgruppe erfordern und eine nachhaltige Verhaltensänderung der Teilnehmer bewirken. Eine hochkarätige Expertenjury aus den Gebieten der Sozialmedizin, Psychotherapie, Bewegung, Ernährung und Gesundheit bewertet die eingereichten Projekte:

Prof. Dr. Gerald Gartlehner - klinischer Epidemiologe an der Donau Universität Krems

Mag. Christoph Hörhan - Leiter des Fonds Gesundes Österreich

Dr. Johann Jäger - Vizepräsident der Ärztekammer NÖ und Kurienobmann der niedergelassenen Ärzte

Univ. Prof. i. R. Dr. Rotraud A. Perner - Psychoanalytikerin und Juristin, Leiterin des Instituts für Stressprophylaxe & Salutogenese

Dr. Franz Piribauer, MPH - Public Health Spezialist, Arzt für Allgemeinmedizin und Unternehmensberater, Wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für angewandte Epidemiologie Wien

Dr. Johannes Püspök - Ärztlicher Leiter der Privatkrankenanstalt Moorheilbad Harbach, Leiter der Abteilung für Gesundheitsvorsorge im NÖGUS

Prim. Prof. Dr. Dr. Dipl. Psych. Andreas Remmel - Ärztlicher Direktor des Psychosomatischen Zentrums Waldviertel, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Psychosomatische und Psychotherapeutische Medizin (ÖGPPM)

Mag. Hanni Rützler - Ernährungswissenschaftlerin, Foodexpertin und Gesundheitspsychologin

Dr. Werner Schwarz – Lektor am Institut für Sportwissenschaften der Universität Wien, Direktor am BG Zehnergasse in Wiener Neustadt

Dr. Andrea Zauner-Dungl - Geschäftsführerin des Willi Dungl Zentrums in Gars, Leiterin des Zentrums für Traditionelle Chinesische Medizin & Komplementärmedizin an der Donau - Universität in Krems

Vera Russwurm unterstützt auch heuer wieder den Vorsorgepreis 2010: „Der Vorsorgepreis zeigt, dass es bei uns in Österreich sehr viele Initiativen im Bereich der Gesundheitsvorsorge gibt. Mit dem Vorsorgepreis werden all diese Projekte sowie dieses Engagement für die Mitmenschen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geholt. Ich freue mich wieder auf viele interessante Einreichungen!“

Der Vorsorgepreis wird in vier Kategorien verliehen: Bildungseinrichtungen, Gemeinden und Städte, Betriebe und private Initiativen. In jeder Kategorie werden 2 Gewinner (österreich- und niederösterreichweit) von einer hochkarätigen Expertenjury ernannt. Pro Kategorie ist der Preis mit € 3.000,- dotiert. Außerdem erhält jeder Sieger die aus Bronze gegossene Trophäe, welche die Göttin der Gesundheit „Hygieia“ darstellt.

Die Einreichung erfolgt durch elektronische Übermittlung des ausgefüllten Einreichformulars auf www.vorsorgepreis.at. Die Einreichfrist dauert von 15. September bis 30. November 2009.